

# Trend zu heimischen Produkten

Rheinland-Pfalz Ausstellung: Erstes Wochenende erfolgreich



Malu Dreyer (M.), OB Michael Ebling (3.v.r.) und Sebastian Kreuser (r.) probieren während der Eröffnung Käse am Stand von Roswita Boppler (2.v.l.).  
Foto: Harald Kaster

**HECHTSHEIM (mhz) – Bis zum kommenden Sonntag, 20. März lädt die Rheinland-Pfalz Ausstellung auf dem hechtsheimer Messegelände ein. Eine Besonderheit ist die „Touristikwelt“, die von Freitag bis Sonntag stattfindet.**

Die einen kommen wegen ihrer anstehenden Badsanierung, die nächsten, um sich auf der Weinmesse RegioWein mit ein paar frischen Tropfen einzudecken, die dritten, um ihren Vorrat an Fertigsuppen und Gewürzen aufzufüllen. Und wieder andere, um Blutdruck, Hörvermögen oder um ihre Handschrift unter die Lupe nehmen zu lassen.

Die Rheinland-Pfalz Ausstellung auf dem Messegelände ist in vollem Gang. Und das erste Wochenende habe bereits für zufriedene Gesichter gesorgt, sagt Se-

bastian Kreuser, Geschäftsführer der veranstaltenden RAM Regio GmbH.

Ein paar Anlaufschwierigkeiten gab es lediglich wegen des völlig neu zugeschnittenen Messegeländes und der damit verbundenen neuen Anordnung der Zelt hallen: Nicht alle Besucher hatten sich auf Antrieb zurechtgefunden, weswegen die Messeleitung kurzerhand einen ganzen Schwung Pläne und Orientierungshilfen in den Hallen anbrachte.

Ansonsten bringe das neue Gelände vor allem Vorteile mit sich, ist Kreuser überzeugt – insbesondere, da die Verbraucherschau so nun komplett barrierefrei erlebt werden könne.

Der Trend zu heimischen Produkten sei in diesem Jahr auffällig, stellte auch OB Michael Ebling fest; ganz besonders wird

die Heimatverbundenheit der Schau in der neuen Rheinland-Pfalz-Halle deutlich.

## Durch ein Himmelsgewölbe

Ein Hingucker lockt dabei bereits in die Halle: Die Besucher schreiten durch einen zehn Meter langen Gang, den ein symbolhaftes Himmelsgewölbe überspannt. Mit dem von der Hochschule Mainz betreuten Projekt „Tunnelflieger“ soll ein unterirdischer Gang an der Universitäts-Kinderchirurgie verschönert werden.

In der Halle lockt eine Ausstellung zum Thema „200 Jahre Rheinhessen“ mit der Möglichkeit, sich mit den trendigen Fan-Artikeln aus der Region einzudecken, es gibt Quizspiele und interaktive Projekte aus dem Land. Und einige Besucher freuen sich auch darüber, am Stand

des Landesumweltministeriums den neuen Bio-Einkaufsführer für die Region zu erhalten.

Das Programm bleibt für den Rest der Woche bunt gefächert, weswegen es bei vielen Besuchern nicht bei einem Besuch bleibt: „Wir haben heute die Fairen Welten und die Haushalts- und Bauwelt durchforstet, ein andermal kommen wir wieder, um uns den Winzern zu widmen“, freut sich das Ehepaar Heinrich aus dem Rheingau.

Noch bis Sonntag lädt die Rheinland-Pfalz ein, täglich ist von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Ein Highlight wird von Freitag bis Sonntag die Reisemesse „Touristikwelt“ sein. Zu den rund 120 Ausstellern zählen der Nationalpark Hunsrück-Hochwald und die Urlaubsregion Nahe, die sich zusammen als Partnerregion präsentieren.